

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Militär-Wochenblatt

Berlin, 1843

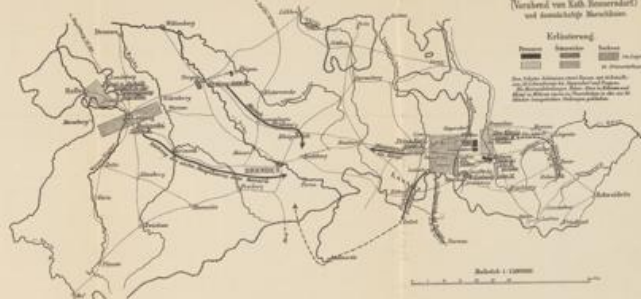
Plan I. Lage Anfang November 1745. Lage am 22. November 1745. Skizze der Heeresbewegungen in Sachsen u. Böhmen von Ende November 1745 bis zur Schlacht b. Kesselsdorf.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-5827

Lage Anfang November 1745.



Lage am 22. November 1745.
(Verstand von Koth, Rosenort u. und umschlingt Morsleben.)



Skizze der Heeresbewegungen in Sachsen u. Böhmen von Ende November 1745 bis zur Schlacht b. Kesselsdorf.



Stärke-Uebersicht.

I. Es waren stark zu Beginn d des Winterfeldzuges:

A. Preussen:

Armeen des Königs 20000 M.
F. v. Anhalt 2000
Gesamtsärke der Preussen 22000 M.
davon Besatzung d. Festung 8500 M.

B. OesOesterreicher und Sachsen:

Armeen des Fr. Karl 27000 M.
Hannoversche Gendarmen 6000
Sächs. Armeen unter Bismarck 20000
Gesamtsärke d. Verbündeten 53000 M.

II. Am Tage der Schlacht waren stark:

A. Preussen:

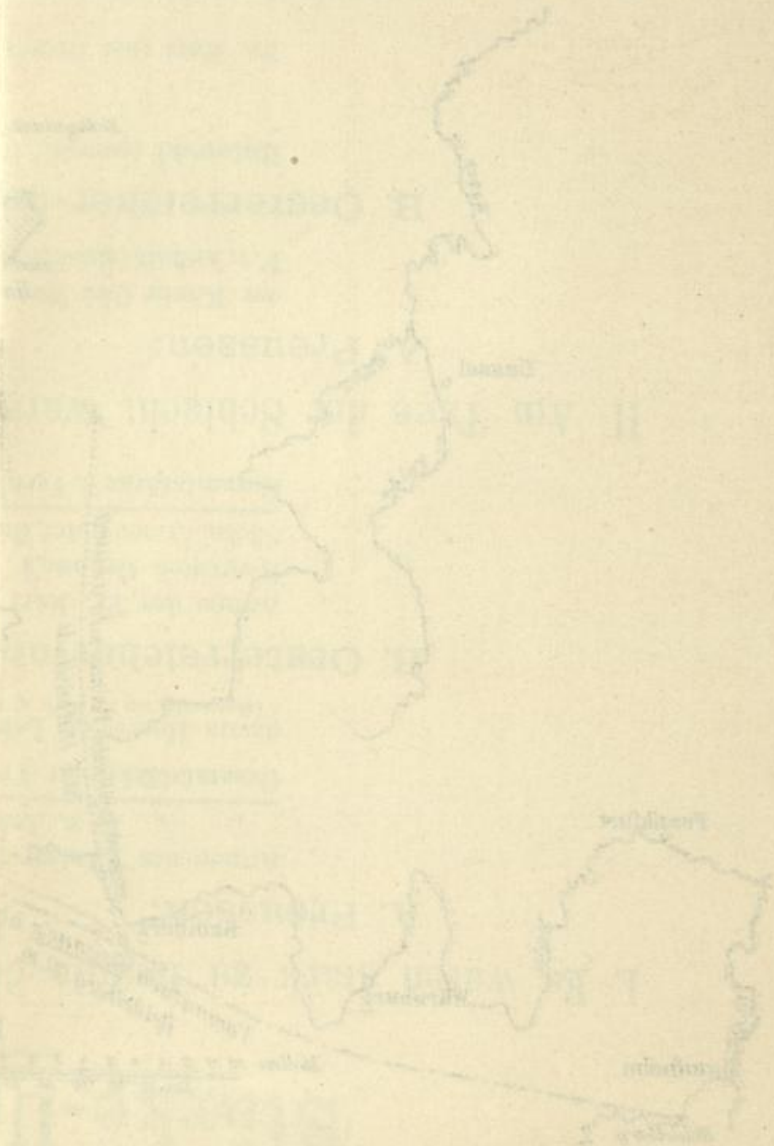
des Königs 20000 M.
F. v. Anhalt (inschl. Lobowitz) 20000

B. Oesterreicher und Sachsen:

Bismarck (so (inschl. Hermann Grafen) 20000 M.
Fr. Karl (incl. Dronowitz) 18000

Bemerkung: In vorstehender Stärkeübersicht sind nur die Truppen aufgeführt, die für den Winterschlacht in Sachsen in Frage kommen.

Lage Anfang November



ii
8i